



Arnd Kluge

Die deutsche Porzellanindustrie bis 1914

VIERTELJAHRSSCHRIFT FÜR SOZIAL- UND
WIRTSCHAFTSGESCHICHTE – BEIHEFT 250

2020. 438 Seiten mit 12 s/w-Abbildungen, 5 Diagrammen,
7 Karten und 21 Tabellen

€ 69,-

978-3-515-12677-9 KARTONIERT

978-3-515-12685-4 E-BOOK

Hartporzellan wurde 1708 von einer Arbeitsgruppe um Johann Friedrich Böttger in Sachsen erfunden. Die Porzellanindustrie ist ein seltenes Beispiel für den langfristigen Erfolg von Manufakturen. Arnd Kluge analysiert Herkunft und Entwicklung der deutschen Porzellanindustrie von den Anfängen bis zum Beginn des Ersten Weltkriegs 1914 und unterscheidet dabei drei Perioden: die Phase der frühen Manufakturen, die häufig eng an Fürstenhäuser gebunden waren, die Phase eines regionalen Systems aus Privatunternehmen, die 1760 in Thüringen begann, und schließlich die Phase der Industrialisierung seit der Mitte des 19. Jahrhunderts.

Kluge betrachtet die Porzellanindustrie im Hinblick auf ihre natürlichen Ressourcen, die Produktion, Handel und Konsum, die Technologie, Unternehmer und Arbeiterschaft, Betriebe und ihre Umwelt. Zudem untersucht er die Standortwahl, die Bedeutung der Regionen und die wichtigsten Schritte der Industrialisierung ebenso wie die Rolle der Porzellanindustrie im

Globalisierungsprozess. Schließlich fragt er, ob die Entwicklung der deutschen Porzellanindustrie typisch für die Industrialisierung kleiner und mittlerer Unternehmen ist.

DER AUTOR

Arnd Kluge ist Stadtarchivar von Hof und habilitierte sich 2018 an der Universität Regensburg. Seine weiteren Forschungsfelder sind die Geschichte von Genossenschaften, Stiftungen, Zünften und Vereinen, Konsumgeschichte und die Stadt- und Regionalgeschichte.

AUS DEM INHALT

Vorwort | Einleitung | Der Weg zum europäischen Hartporzellan | Die frühen deutschen Hartporzellanmanufakturen | Die deutschen Porzellangebiete | Das industrielle Zeitalter | Zusammenfassung | Ausblick: Die Porzellanindustrie in der Geschichte kleiner und mittlerer Unternehmen | Quellen- und Literaturverzeichnis | Register



Franz Steiner
Verlag

Hier bestellen:
service@steiner-verlag.de